



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

24. Februar 2004

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2003

Schuldverschreibungen

Der Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, belief sich im Dezember vergangenen Jahres auf insgesamt 497,5 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 552,7 Mrd EUR beliefen, ergaben sich Nettotilgungen in Höhe von 55,2 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 6,9 % im November auf 7,3 % im Dezember 2003 (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Dieser Anstieg ergab sich aufgrund eines Basiseffekts, da die Nettotilgungen im Dezember 2002 noch höher ausgefallen waren als im Dezember 2003 und sich infolgedessen die Wachstumsrate des Umlaufs von Schuldverschreibungen gegenüber dem Vorjahr erhöhte.

Abbildung 1 – Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Eurogebiet

(in Mrd EUR, monatlich, Nominalwerte)

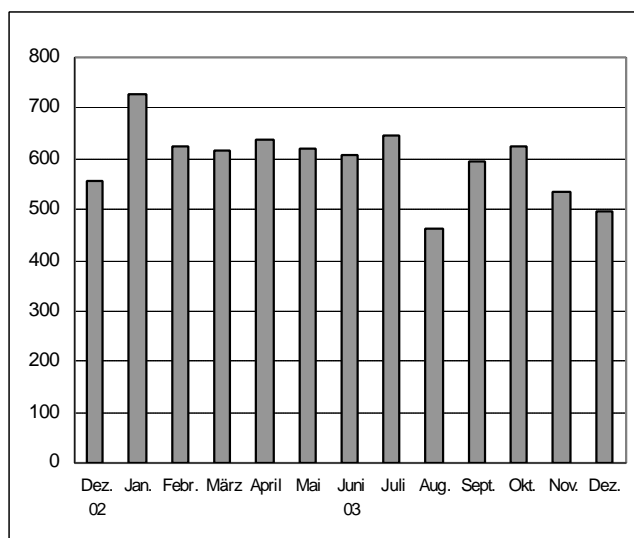
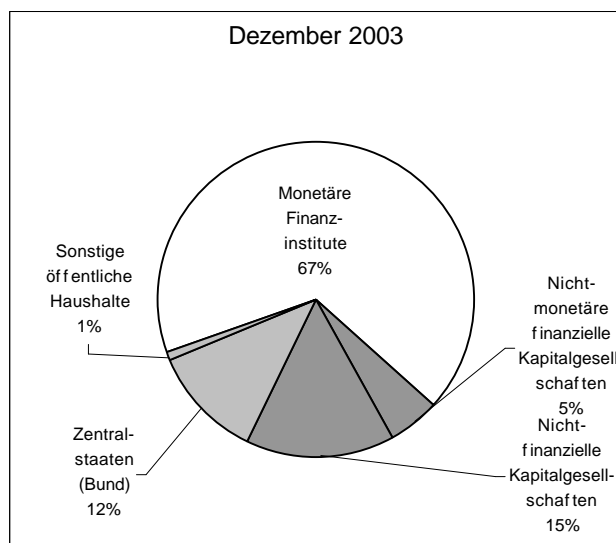


Abbildung 2 – Bruttoabsatz von Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(in %, monatlich, Nominalwerte)



Quelle: EZB.

Gemessen am gesamten Bruttoabsatz waren im Dezember 94 % dieser Schuldverschreibungen in Euro denominiert. 67 % der Euro-Schuldverschreibungen wurden von Monetären Finanzinstituten emittiert (siehe Abbildung 2). Der übrige Bruttoabsatz an Euro-Schuldverschreibungen entfiel auf öffentliche Haushalte (13 %), die den Zentralstaat und sonstige öffentliche Haushalte umfassen, sowie nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften und nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (zusammen 20 %).¹

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen *langfristigen* Schuldverschreibungen stieg im Dezember auf 7,3 %, verglichen mit 6,9 % im November 2003. Bei den *kurzfristigen* Schuldverschreibungen sank die entsprechende Vorjahrsrate von 7,3 % im Vormonat auf 6,8 % im Berichtsmonat.

¹ Die Einteilung nach Sektoren beruht auf dem ESVG 95 (Sektorenschlüssel in Klammern): Monetäre Finanzinstitute umfassen Zentralbanken (S121) sowie Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); öffentliche Haushalte umfassen den Zentralstaat (Bund) (S1311) und sonstige öffentliche Haushalte, die sich aus Ländern (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314) zusammensetzen.

Abbildung 3 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeit
(Veränderung gegen Vorjahr in %)

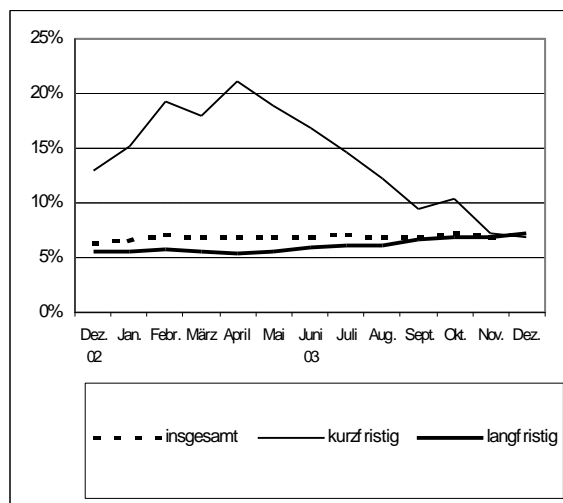
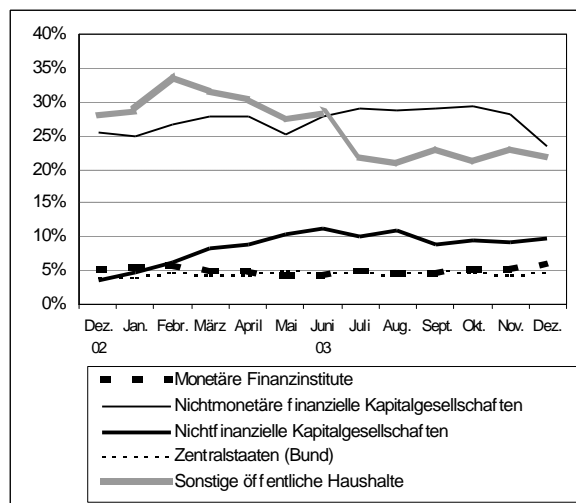


Abbildung 4 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



Quelle: EZB.

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von den *öffentlichen Haushalten* begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich im Dezember auf 5,5 %, nach 5,2 % im November 2003 (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Die Vorjahrsrate der von *Zentralstaaten* begebenen Schuldverschreibungen stieg von 4,4 % im Vormonat auf 4,7 % im Berichtsmonat. Dagegen sank die Jahresrate der Schuldverschreibungen, die von *sonstigen öffentlichen Haushalten* begeben wurden, von 23,0 % im November auf 21,9 % im Dezember. Bei den *Monetären Finanzinstituten (MFIs)* stieg die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen von 5,2 % im November auf 6,2 % im Dezember. Das jährliche Wachstum des Umlaufs der von *nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften* begebenen Schuldverschreibungen verringerte sich im Dezember letzten Jahres auf 23,3 % (nach 28,0 % im Vormonat). Bei den *nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften* nahm die entsprechende Rate von 9,3 % im November auf 9,8 % im Dezember zu.

Börsennotierte Aktien

Die Jahreswachstumsrate der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien belief sich im Dezember 2003 auf 1,1 % und blieb damit unverändert gegenüber dem Vormonat (siehe Tabelle 3). Die Vorjahrsrate der von Monetären Finanzinstituten begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Dezember auf 1,7 % (nach 1,6 % im November). Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften sank diese Rate im selben Zeitraum von 2,9 % auf 2,8 %. Das jährliche Wachstum

der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften emittierten börsennotierten Aktien betrug im Dezember 0,8 %, verglichen mit 0,7 % im November.

Wertpapierstatistiken und Erläuterungen werden auf der Website der EZB (<http://www.ecb.int>) unter „Statistics“, „Euro area securities issues statistics“ zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1
Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Jahreswachstumsraten ³⁾												
	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	Jan. 03	Febr. 03	März 03	April 03	Mai 03	Juni 03	Juli 03	Aug. 03	Sept. 03	Okt. 03	Nov. 03	Dez. 03	
	Dez.2002	Jan. 2003-Dez. 2003			Nov. 2003				Dez. 2003																
Insgesamt	8.168,0	7184,6	6593,8	590,8	8769,3	535,1	490,5	44,5	8692,8	497,5	552,7	-55,2	6,4	7	6,8	6,9	6,8	6,9	7	6,8	6,9	7,2	6,9	7,3	
- darunter:																									
in Euro	7.443,5	6.728,1	6.207,6	520,5	8.023,2	499,2	453,5	45,7	7.963,3	467,2	523,4	-56,2	6,0	6,5	6,3	6,5	6,5	6,6	6,7	6,5	6,7	6,9	6,8	7,0	
in anderen Währungen	724,5	456,5	386,2	70,3	746,1	35,9	37,0	-1,2	729,5	30,3	29,3	1,0	10,3	12,1	11,5	10,4	9,5	10,1	10,1	9,6	9,9	9,7	8,8	10,0	
Kurzfristig ²⁾	786,4	5.328,6	5.274,3	54,3	882,1	399,7	399,8	0,0	831,3	389,8	441,2	-51,4	15,2	19,2	17,9	21,2	18,8	16,8	14,6	12,2	9,4	10,3	7,3	6,8	
- darunter:																									
in Euro	698,9	5.054,9	4.993,8	61,1	806,9	377,3	374,3	3,1	757,7	369,1	419,6	-50,5	16,0	20,0	18,4	23,1	20,3	18,2	16,8	14,9	11,5	12,6	9,3	8,7	
in anderen Währungen	87,5	273,8	280,5	-6,8	75,2	22,4	25,5	-3,1	73,6	20,6	21,5	-0,9	8,4	13,1	13,8	6,5	6,6	5,4	-3,3	-10,9	-8,9	-8,6	-10,1	-8,7	
Langfristig	7.381,6	1.856,0	1.319,5	536,5	7.887,1	135,3	90,7	44,6	7.861,5	107,8	111,5	-3,8	5,5	5,7	5,6	5,4	5,5	5,9	6,2	6,2	6,7	6,8	6,9	7,3	
- darunter:																									
in Euro	6.744,6	1.673,2	1.213,8	459,4	7.216,3	121,9	79,3	42,6	7.205,6	98,1	103,8	-5,7	5,0	5,1	5,1	4,9	5,1	5,4	5,7	5,7	6,1	6,3	6,5	6,8	
in anderen Währungen	637,0	182,7	105,6	77,1	670,9	13,4	11,5	1,9	656,0	9,7	7,7	1,9	10,5	11,9	11,2	11,0	9,9	10,7	11,9	12,3	12,5	12,3	11,3	12,5	

Quelle: EZB

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich ein Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die entweder daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Finanzaktiva erwirbt oder verkauft oder daraus, dass sie Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2
Emissionen von Schuldverschreibungen von Anhängigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾
(in Mrd. EUR; Monatswerte)

	Umlauf				Umlauf				Umlauf				Jahreszeitsummen ³⁾																					
	Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender		Brutto-		Fügender							
	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz						
	Dez. 2002	Jan. 2003	Feb. 2003	Mar. 2003	Apr. 2003	May 2003	Jun. 2003	Jul. 2003	Aug. 2003	Sep. 2003	Oct. 2003	Nov. 2003	Dez. 2003	Jan. 03	Febr. 03	März 03	April 03	Mai 03	Juni 03	Juli 03	Aug. 03	Sept. 03	Oct. 03	Nov. 03	Dez. 03	Jan. 04	Febr. 04	März 04	April 04					
Gesamt	8168,0	7184,6	6593,8	5938,8	8769,3	535,1	490,5	44,5	8692,8	497,5	552,7	-55,2	6,4	7,0	6,8	6,9	6,8	6,9	7,0	6,8	6,9	7,2	6,9	7,3										
MFIs (einschließlich Eurosystem)	3139,7	4477,4	4284,1	1933,3	3325,7	335	311,7	233,3	3302,7	338,7	349,8	-10,8	5,6	5,8	4,9	5,1	4,5	4,4	4,9	4,7	4,6	5,4	5,2	6,2										
Kurzfristig	360,8	3697,9	3680,1	8,8	373,4	272,8	287	5,7	380,5	277	290,6	-13,5	17,8	22,4	19,4	20,9	17,4	15,5	11,7	8	4	3,6	-0,2	2,2										
Langfristig	2778,9	779,6	595,1	184,5	2952,2	62,2	44,7	17,5	2942,2	61,7	59	2,7	4,1	3,7	3,1	3,1	2,9	3	4	4,3	4,7	5,6	6	6,7										
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.097,4	1.146,0	964,0	181,9	1.247,1	94,3	83,0	11,3	1.258,7	99,4	82,4	17,0	14,1	15,8	17,4	18,0	17,4	19,3	19,2	19,5	18,7	19,2	18,5	16,7										
davon:																																		
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	561,4	240	110,4	129,6	666	20,5	10,2	10,3	678,1	25,9	10,1	15,8	24,9	26,8	27,8	27,8	25,1	27,8	28,9	28,6	29,1	29,3	28	23,3										
Kurzfristig	7,4	37,8	36,2	1,6	8,2	3,7	3,5	0,2	8,9	3,3	2,8	0,8	16	20,8	28,3	20	31	29	23,9	18,6	17	14	9,9	20,9										
Langfristig	554,1	202,2	74,2	128	657,8	16,8	6,7	10,1	669,2	22,6	7,4	15,2	25	26,8	27,8	27,9	25	27,8	29	28,7	29,2	29,5	28,3	23,3										
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	538	388	853,6	52,4	581,1	73,8	72,8	1	589,8	73,5	72,4	1,1	4,6	6,1	8,2	9	10,3	11,2	10,2	10,0	9,3	9,5	9,3	9,8										
Kurzfristig	90,2	798,5	798,9	1,6	96,9	64,8	67,6	-2,8	92	63,5	68,5	-4,9	-7,2	-1,3	2,1	7,4	12,5	17,1	11,5	11,2	6	6,8	2,5	1,8										
Langfristig	448,8	107,5	56,7	50,8	484,2	8,9	5,2	3,7	488,7	10	3,9	6,1	7,5	7,9	9,6	9,4	9,7	10,1	9,9	10,9	9,5	10,1	10,7	11,5										
Öffentliche Haushalte	3.930,9	1.561,2	1.345,6	215,6	4.186,5	105,8	95,8	10,0	4.131,3	59,4	120,7	-61,3	5,0	5,7	5,5	5,5	5,8	5,7	5,5	5,1	5,7	5,4	5,2	5,5										
davon:																																		
Zentralbanken (Bund)	3.751,0	1.476,9	1.300,4	176,3	3.979,4	98,0	92,6	5,4	3.913,9	94,7	116,5	-61,8	4,1	4,6	4,5	4,4	4,9	4,7	4,7	4,4	4,9	4,6	4,4	4,7										
Kurzfristig	324,3	766,7	724,1	42,6	400,2	56,5	59,7	-3,2	386,4	43,6	77,2	-33,6	21,1	23,0	21,4	26,1	21,7	17,7	18,2	16,6	15,4	16,2	16,9	13,1										
Langfristig	3.427,6	710,1	576,3	133,9	3.579,2	41,5	32,9	8,7	3.547,4	11,1	39,3	-28,2	2,7	3,0	3,0	2,5	3,3	3,5	3,4	3,2	3,8	3,3	3,1	3,9										
Sonstige öffentliche Haushalte	179,0	84,4	46,2	39,1	217,1	7,8	3,2	4,6	217,5	4,8	4,2	0,6	28,6	33,7	31,8	30,6	27,5	28,3	21,9	21,0	23,2	21,4	23,0	21,9										
Kurzfristig	3,7	27,8	28,0	-0,2	3,4	2,0	2,0	0,0	3,5	2,4	2,3	0,1	15,2	0,6	5,7	18,1	22,5	18,7	18,9	2,5	14,5	-0,9	-3,7	-5,0										
Langfristig	175,3	56,6	17,2	39,3	213,7	5,8	1,3	4,6	214,0	2,4	1,9	0,6	29,9	34,8	33,4	30,9	27,7	28,6	23,9	21,4	23,4	21,9	23,5	23,3										

Quelle: EZB

¹⁾ Der Erfassungsbereich der Daten für Anhängige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

²⁾ Entsprechende Subkassenklassen nach dem ESVG 20: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S22.1) und Kreditinstitute (S22.2); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S22.3); Kredit- und Versicherungsinstitutionen (S24) und Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S25); öffentliche Haushalte umfassen Länder (S23.1), sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S23.2), Zentralbanken (S23.3) und Staatsverschuldung (S23.6).

³⁾ Die Jahreszeitsummen basieren auf Finanztransaktionen, die entweder direkt resultieren, oder eine indirekte Erzielung Finanzziele erzielten oder resultiert oder daraus, dass ein Schuldner aufhört oder stirbt. Die Jahreszeiten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ²⁾													Umlauf	Bruttoabsatz	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Nettoabsatz	Umlauf	Bruttoabsatz	Nettoabsatz	Umlauf
	Dez. 2002	Jan. 2003	Febr. 2003	März 2003	April 2003	Mai 2003	Juni 2003	Juli 2003	Aug. 2003	Sept. 2003	Okt. 2003	Nov. 2003	Dez. 2003									
	Dez. 2002	Jan. 2003-Dez. 2003		Nov. 2003		Dez. 2003																
Insgesamt	0,9	0,9	0,6	0,6	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	3118,3	64,8	34,1	7,5	2,0	3.546,9	5,6	4,2	3.647,6
MFIs	0,7	0,6	0,6	0,6	1,1	0,8	0,2	0,9	1,0	1,0	1,0	1,6	1,7	450,7	12,2	8,3	2,7	2,7	549,5	0,8	0,8	569,5
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	0,5	0,6	0,2	0,2	2,1	2,1	2,0	2,0	2,3	1,9	1,9	2,9	2,8	283,6	11,0	7,5	4,2	3,9	337,9	0,4	-0,4	348,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1,0	0,9	0,7	0,6	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	0,7	0,8	2.384,0	41,6	18,2	0,6	-4,5	2.659,6	4,4	3,9	2.729,5

Quelle: EZB.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und sind nicht um Umgruppierungen oder andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen bereinigt.